Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 DLG/DON (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TTF Unteres Zusamtal 2001 : TSV Oettingen
Freitag, 01.12.2023, 20:00 Uhr

TTF Unteres Zusamtal 2001 siegt knapp gegen TSV Oettingen

Dank dem unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte die TTF Unteres Zusamtal 2001 das Spiel in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 DLG/DON (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) gegen den TSV Oettingen am Freitagabend mit 9:6 gewinnen. Bis zur endgültigen Entscheidung erlebten die Zuschauer am Freitag ein kampfbetontes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte Stephan Wolf im 8. Saisonspiel.

Los ging es mit den Doppeln. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Kunkel / Riesinger gewannen gegen Berg / Heller mit 3:2. Glücklich über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Schwab / Sandner waren die Gastgeber Schörk-Sigl / Wolf. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Beim 3:1-Sieg von Ulrich / Mödl gegen Hermann / Meier ging nur der erste Satz verloren. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. So gut wie gewonnen schien dann das Spiel von Roland Schörk-Sigl gegen Björn Schwab, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Björn Schwab jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:8, 11:6, 7:11, 8:11, 9:11. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Zwischenzeitlich konnte Thomas Kunkel zwar einen Satz gewinnen, verlor die im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzte Partie gegen Artur Berg aber trotzdem deutlich mit 1:3. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Wilhelm Ulrich beim 2:3 gegen Matthias Hermann. Das Spiel, in das er auf Grundlage des Unterschieds in den TTR-Werten als enormer Favorit gegangen war, verlor Ulrich dennoch im 5. Satz. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Hermann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Sebastian Riesinger gelang es, Camillo Heller im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Franz Mödl derweil gegen Justin Meier. Da gab es nichts zu rütteln. Stephan Wolf war in der Partie gegen Matthias Sandner nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler der TTF Unteres Zusamtal 2001 und des TSV Oettingen in die Box. Roland Schörk-Sigl hatte nachfolgend gegen Artur Berg trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Da war final wirklich nichts zu holen. Diese Niederlage war gleichzeitig die 15. für Schörk-Sigl seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang ein Sieg gelang. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Thomas Kunkel sein Einzel gegen Björn Schwab noch mit 11:6, 11:5, 3: 11, 6:11, 4:11 im Entscheidungssatz. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 2:13 für Kunkel und 7:7 für Schwab seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Nicht ganz mithalten konnte Wilhelm Ulrich, beim 6:11, 6:11, 13:11, 8:11 gegen Camillo Heller, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Mittlerweile stand es damit 6:6. Es dauerte eine Weile, bis Sebastian Riesinger den Fünf-Satz-Sieg gegen Matthias Hermann feiern konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Franz Mödl und Matthias Sandner entschieden, das Franz Mödl letztendlich gewann. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Mit 3:1 hatte Stephan Wolf im Spiel gegen Justin Meier, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.12.2023 (02:40) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Meier nun 5 Siege bei 2 Niederlagen aus. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 9:6 für die . Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Durch diesen Sieg hat die TTF Unteres Zusamtal 2001 nun ein Punkteverhältnis von 10:6 auf dem Konto, während der TSV Oettingen nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 4:12 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Wertingen 1862 e.V. (TTF Unteres Zusamtal 2001) bzw. gegen den SV 1947 Holzheim (TSV Oettingen).

Statistik:
TTF Unteres Zusamtal 2001
Doppel: Kunkel / Riesinger 1:0, Schörk-Sigl / Wolf 1:0, Ulrich / Mödl 1:0
Einzel: R. Schörk-Sigl 0:2, T. Kunkel 0:2, W. Ulrich 0:2, S. Riesinger 2:0, F. Mödl 2:0, S. Wolf 2:0
TSV Oettingen
Doppel: Schwab / Sandner 0:1, Berg / Heller 0:1, Hermann / Meier 0:1
Einzel: A. Berg 2:0, B. Schwab 2:0, C. Heller 1:1, M. Hermann 1:1, M. Sandner 0:2, J. Meier 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.12.2023 (02:40) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").